

## EU-Fördermaßnahme:

# Gemeinsame Technologieinitiativen (JTI) - Biobasierte Industriezweige (Biobased Industries)



### Rahmenzielsetzung

Das Programm Biobased Industries („biobasierte Industriezweige“) ist eine Public- Private Partnership und Teil des Programms Joint Technology Initiatives (JTI, zu Deutsch „Gemeinsame Technologieinitiativen“), welches Horizon 2020 zugeordnet ist.

Mit dem Programm Biobased Industries soll die Entwicklung neuer und wettbewerbsfähiger biobasierter Wertschöpfungsketten gefördert werden, die die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen verringern und nachhaltig zu einer positiven ländlichen Entwicklung beitragen.

### Ziele

- Förderung von Technologien, die neue chemische Rohstoffe, neue Werkstoffe und neue Konsumprodukte aus europäischer Biomasse herstellen und dabei den Verbrauch fossiler Rohstoffe reduzieren.
- Entwicklung von Geschäftsmodellen, die wirtschaftliche Akteure entlang der Wertschöpfungskette durch branchenübergreifende Vernetzungen zusammen bringen - von Versorgern von Biomasseanlagen bis hin zu Verbrauchern, die biobasierte Materialien, Chemikalien und Kraftstoffe nutzen
- Förderung von Biomasseanlagen, die Geschäftsmodelle verfolgen, welche Kosten- und Leistungsvorteile generieren und mit fossilen Alternativen konkurrieren können.

**Laufzeit:** bis 2024

**Budget:** 3,7 Mrd. € (davon 975 Mio. € aus Horizon)

**Deadline:** derzeit kein Aufruf

### Weitere Informationen:

- EU-Kommission: <http://biconsortium.eu/>
- Bundesministerium für Bildung und Forschung: <http://www.nks-lebenswissenschaften.de/de/bio-based-industries-bbi-.php>, Ansprechpartner: Dr. Stefan Rauschen Tel.: (0)228-3821-1696
- Webseite des Programms Biobasierte Industrien: <http://www.bbi-europe.eu/>

**Für Fragen und Informationen zu diesem Programm und zu weiteren EU-Themen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.**

Investitionsbank Schleswig-Holstein  
 IB.SH Europa – Enterprise Europe Network  
 Annegret Meyer-Kock, Cornelia Pankratz  
 Fleethörn 29-31, 24103 Kiel  
 Tel. 0431 9905 -3497, -3496  
[een@ib-sh.de](mailto:een@ib-sh.de)  
[www.een-hhsh.de](http://www.een-hhsh.de)



Hamburgische  
 Investitions- und Förderbank  
 Sibyl Scharrer  
 Besenbinderhof 31, 20097 Hamburg  
 Tel.: 040 24 84 6 - 511  
[s.scharrer@ifbhh.de](mailto:s.scharrer@ifbhh.de)  
[www.een-hhsh.de](http://www.een-hhsh.de)

**Darüber hinaus beraten die Förderberatungsstellen in Hamburg und Schleswig-Holstein Sie über weitere Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten auf Bundes- und Landesebene.**

Investitionsbank Schleswig-Holstein  
Förderlotsen  
Susann Dreßler  
Tel. 0431 9905 -3365  
[foerderlotse@ib-sh.de](mailto:foerderlotse@ib-sh.de)  
[www.ib-sh.de/foerderlotse](http://www.ib-sh.de/foerderlotse)

Hamburgische Investitions- und Förderbank  
IFB-Beratungcenter Wirtschaft  
Martina Oesterer  
Tel.: 040 24 84 6 - 508  
[m.oesterer@ifbhh.de](mailto:m.oesterer@ifbhh.de)  
[www.ifbhh.de](http://www.ifbhh.de)